

Zettel unter'm Sofakissen

Drabbles, Ficlets& One-Shots

Von halbdaemon_kite

Kapitel 2: 50 zweite Dates - [Dr. House]

Titel: 50 zweite Dates

Fandom: Dr. House

Genre: Humor/ Romantik

Pairings: Wilson/Amber

Wortanzahl: 707

Zusammenfassung: Wilson macht ein Video für Amber.

Warnungen: Extrem kitschig... und außerdem Spoiler für die beiden letzten Folgen der 4. Staffel („Houses Head“ und „Wilsons Heart“) und mehr oder weniger für das Ende des Films „50 erste Dates“

Amber streckte sich genüsslich in ihrem kuscheligen Bett und rieb sich den Schlaf aus den Augen.

Erst jetzt bemerkte sie, dass etwas nicht stimmte.
Verwirrt schaute sie sich im Schlafzimmer um.
Etwas stimmte definitiv nicht.

Das war nicht das Apartment, in dem sie mit James wohnte!

Zu ihrer Verwirrung gesellte sich langsam auch Panik.
Bis sie auf dem Nachttisch eine Videokassette erblickte.

Die liebevolle Aufschrift entlockte ihr ein Lächeln. „Guten Morgen, Amber“ daneben ein Herzchen. James war ja so ein Romantiker.

Neugierig schob sie die Kassette in den Videoschlitz des kleinen Fernsehers, am Fußende des Bettes und drückte auf Play.

Erst war nur ein schwarzer Bildschirm zu sehen, auf dem dann nach und nach Worte erschienen.

„Guten Morgen, Amber. Du fragst dich jetzt sicher, was los ist. Nun, das ist eine ziemlich lange Geschichte.“

Die Sätze wurden durch Bilder ersetzt. Fotos und Artikel von einem Busunfall, dann Fotos von Amber, die im Koma lag.

Die junge Frau konnte das alles nicht fassen. Es war einfach absurd! Wenn sie einen Unfall gehabt hätte, müsste sie sich doch daran erinnern.
Die beruhigende Stimme ihres Freundes riss sie aus ihren Gedanken.

„Durch den Busunfall wurdest du schwer am Kopf verletzt. Du hast einen defekten Schläfenlappen davongetragen, der es verhindert, dass Erinnerungen aus deinem Kurzzeitgedächtnis ins Langzeitgedächtnis aufgenommen werden.“

Entsetzt konnte sie den Blick nicht vom Bildschirm abwenden. Was James sagte, machte Sinn.
Erschreckend viel Sinn.

Sie hatte also einen neurologischen Defekt.

„Wir wohnen nicht mehr zusammen in dem Apartment... und du bist auch nicht mehr meine Freundin.“

Wieder erschrak Amber. Sie war nicht mehr seine Freundin?
Doch sie wurde schnell wieder durch das Video beruhigt.

Zu sehen waren ihr Geliebter, in einem schwarzen Anzug und sie selbst, in einem weißen Kleid. Eine zauberhafte kleine Hochzeit, im engsten Kreis. Ein Lächeln stahl sich auf ihre Lippen, als sie sah wie House, der offensichtlich James Trauzeuge war, ihnen die Ringe überreichte, nur um danach Grimassen in die Kamera zu schneiden.

Sie war also verheiratet. Unbewusst begann sie den Ring an ihrem Finger zu drehen.

Ja. Sie war tatsächlich verheiratet.

„Nachdem wir geheiratet hatten sind wir umgezogen.“

In dem Video war ein wundervolles Haus mit einem Balkon und einem großen Garten zu sehen.

„Wir sind sehr glücklich miteinander.“

Plötzlich wackelte das Bild und statt James war House zu sehen.

„Ja. Weil wir beide...“ er deutete auf sich und dann auf die Kamera „... ne kleine Affäre miteinander haben! Du weißt eben was du zu tun hast, wenn dein Jimmy dich mal langweilt!“

Die Kamera wackelte wieder und ein wütendes „House!“ war zu vernehmen.

Amber war schon den Tränen nahe vor Lachen, als sich das Bild wieder beruhigte und James seine abschließenden Worte sagte: „Die Küche ist die Treppe runter und dann links.“

Nachdem sie den Fernseher ausgeschaltet hatte ging sie in die Richtung, die ihr beschrieben wurde.

Gedämpfte Stimmen waren zu hören.
Offensichtlich hatten sie Besuch.

Sie traute ihren Augen kaum, als sie die Tür öffnete, aus der die Stimmen kamen. An einem gedeckten Frühstückstisch saß ein lachender James und ihm gegenüber saß ein ebenfalls lachender House.

Und auf dessen Schoß saß das wohl hübscheste kleine Mädchen, das Amber je gesehen hatte.

Als die Kleine die blonde Frau an der Tür bemerkte, sprang sie auf und quietschte freudig: „Mommy!“ So schnell sie ihre kurzen Beinchen tragen konnte rannte sie auf ihre Mutter zu, welche sie schon mit offenen Armen begrüßte.

Sie hatte eine Tochter!
Eine wundervolle kleine Tochter!
Amber hätte nicht glücklicher sein können.

„Guten Morgen, mein süßer Käfer!“

James lächelte liebevoll über das Bild, das sich ihm bot.

„Die kleine hat auch einen Namen, falls du es vergessen haben solltest!“

„Onkel Greg!“ Ein strenger Blick machte sich auf dem Gesicht, des blond gelockten Engels breit. „Sei nicht so gemein zu Mommy! Du weißt genau, dass sie das nicht weiß!“ Dann schaute die Kleine ihre Mutter an. „Guten Morgen, Mommy, ich bin Cathy!“

„Guten Morgen, Cathy!“

Amber konnte nicht glauben, dass sie jemanden so lieb haben konnte, denn sie gerade erst kennen gelernt hatte.

Übers ganze Gesicht strahlend, ließ sie sich von dem wundervollen kleinen Mädchen zum Tisch führen, wo sie neben ihrem geliebten Ehemann Platz nahm, während Cathy es sich wieder auf „Onkel Greg's“ Schoß bequem machte.

Ja, ihr Leben war schön.

A/N: Ich hasse das Ende der 4. Staffel!

Ich mochte Amber zwar nie, aber das hat sie nun wirklich nicht verdient!
Also hab ich mir ein alternatives Ende ausgedacht.